

## Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DSGVO

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:  
*Sportjugend im Stadtsportbund Bochum e.V., Westring 32, 44787 Bochum, gesetzlich vertreten durch die Vorsitzende nach § 26 BGB, Frau Gabriela Schäfer; E-Mail: [sportjugend@sport-in-bochum.de](mailto:sportjugend@sport-in-bochum.de)*
2. Zwecke, für die personenbezogene Daten verarbeitet werden:  
Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung der jeweiligen Maßnahme/Aktion verarbeitet (z.B. Urkunden, Namensschilder, Teilnehmerlisten).  
Ferner werden personenbezogene Daten zur Beantragung von Fördermitteln an den Landessportbund NRW, die Stadt Bochum o. ä. weitergeleitet.  
Darüber hinaus werden Bilder der TeilnehmerInnen im Zusammenhang mit der jeweiligen Maßnahme/Aktion einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Internetseite der Sportjugend sowie in Auftritten der Sportjugend in Sozialen Medien veröffentlicht und an lokale, regionale und überregionale Printmedien übermittelt.
3. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:  
Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um die Teilnahme an Freizeitangeboten und/oder Seminaren.  
Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.  
Die Veröffentlichung von Bildern im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen der Sportjugend (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechtigte Interesse der Sportjugend besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten der Sportjugend. In diesem Rahmen werden Bilder der TeilnehmerInnen zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über Freizeitangebote/Seminare der Sportjugend veröffentlicht.
4. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:  
Personenbezogene Daten der Teilnehmer werden zum Erhalt von Fördermitteln an den Landessportbund NRW, die Stadt Bochum o. ä. weitergegeben.
5. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:  
Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der jeweiligen Maßnahme/Aktion oder für die Dauer der notwendigen Vorhaltefrist beim Erhalt von Fördermitteln gespeichert.  
Mit Beendigung der jeweiligen Maßnahme/Aktion werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Aktionsende und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.
6. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:
  - *das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,*
  - *das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,*
  - *das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,*
  - *das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,*
  - *das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,*
  - *das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,*
  - *das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO*
  - *das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.*
7. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:  
Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen der Anmeldung zur jeweiligen Maßnahme/Aktion erhoben.

Ende der Informationspflicht

Stand: Mai 2018